



Das Jahresmotto der PGÖ für 2023 lautet



„Scouting und Zusammenarbeit mit der Pfadfinderjugend – eine Wertegemeinschaft“

Eine der sechs Säulen der Pfadfinder-Gilde ist „Scouting“ und steht im neuen Jahr im Mittelpunkt unseres Gildelebens. Das Motto „Einmal Pfadfinder – immer Pfadfinder“ bedeutet, dass sich die Gilde an pfadfinderischen Werten orientiert und sich mit allen pfadfinderischen Aktivitäten befasst. Eine nach den pfadfinderischen Grundsätzen ausgerichtete Lebenseinstellung ist ein wichtiges Ziel der Pfadfinder-Gilde. Gemeinsame Aktionen von Pfadfinder*innen-Gruppen und Pfadfinder-Gilden sollen 2023 im Vordergrund stehen. Wir unterstützen uns gegenseitig, zum Beispiel bei Lagern und Veranstaltungen, Heimstunden und Gildeabenden,

Hilfseinsätzen oder Umweltaktionen. Oder wir unternehmen etwas gemeinsam, um einander besser kennenzulernen und zusammen Spaß zu haben.

Wir hoffen, dass im nächsten Jahr 2023 viele gemeinsame Aktionen geplant und durchgeführt werden: generationenübergreifende pfadfinderische Erlebnisse, Austausch von Erfahrungen, voneinander profitieren und lernen, sich auf Neues einzulassen und auf Altes zurückgreifen – also gemeinsam in Bewegung bleiben und einander näherkommen. Wir sind alle auf BiPis Pfaden – wir sind eine Wertegemeinschaft!

Annette Gruber



Das war das Bundesforum 2022

Auch bei diesem Forum ist es gelungen, eine Persönlichkeit für ein Referat und eine Diskussion – dieses Mal zum Thema „Demokratie und die Grenzen der Freiheit“ – zu gewinnen.



Der Keynote-Speaker Landesrat Stefan Kaineder

Klimalandesrat Stefan Kaineder aus Oberösterreich hat uns in seinem Vortrag mit viel Wissen und Engagement Einblick in die praktische Umsetzung von Demokratie und die Definition des Begriffes Freiheit in unserer Gesellschaft gegeben. In der anschließenden Diskussion wurden die Fragen der Teilnehmer*innen ausführlich behandelt. Der Besuch ist bei allen sehr gut angekommen. Die geplante Zeit wurde deutlich überschritten. Einen führenden Politiker so nahe erleben zu dürfen, war ein besonderer Moment bei diesem Forum.

Michael Gruber

Workshopergebnisse

Das heurige Thema „Was sind uns unsere Werte wert“ rund um (politisches) Engagement sollte nicht nur zu Diskussionen und hehren, leeren Worten führen: Es sollten konkrete Gildenaktionen geplant werden, der Transfer vom Bildungswochenende auf Schloss Zeillern in die Gildenarbeit vorbereitet werden. Das Ziel war, dass alle mit ganz konkreten Programmideen nach Hause fahren.

Kopfarbeit & Diskurs

Wir starteten mit dem Statement eines Politikers, der ja was von politischer Arbeit verstehen sollte. Am Nachmittag gingen dann alle in die Workshops. Hier gab es jeweils Expert*innen und Moderator*innen. Auch hier stand die Diskussion im Vordergrund, nicht das

Berieseln durch Vorträge. Jede*r konnte zwei der vier Workshops besuchen. Ihre Expertise stellten Hilde Sensenbrenner (Pfadfindermuseum) zur „Geschichte der Pfadis“, Michael Gruber zu den „Werten“, Christoph Wurm (OÖ Pfadis) zum Thema „Nachhaltigkeit“ und Lukas Schlögl (Politologe) zum Thema „Pfadis & Politik“ zur Verfügung. In den Pausen und abends wurde weiter diskutiert.



Präsentation der Kleingruppenergebnisse

Der Sonntag startete mit einer von Andrea Kirchdorfer vorbereiteten Morgenandacht. Danach fassten die Moderator*innen die Workshopergebnisse der beiden Durchgänge des Vortages zusammen.

Transfer in eure Gilden

Danach wurden nun konkret Pro-

Foto: Richard Hauser

Foto: Martin Mucha